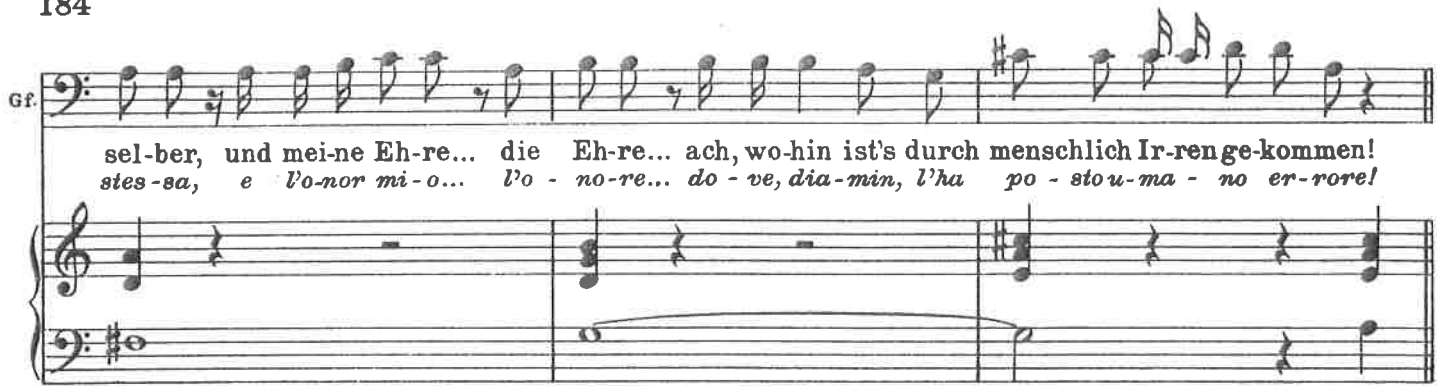


Gf.



sel-ber, und mei-ne Eh-re... die Eh-re... ach, wo-hin ist's durch menschlich Ir-renge-kommen!
stes-sa, e l'o-nor mi-o... l'o - no-re... do - ve, dia-min, l'ha po - stou-ma - no er-rore!

Zweite Szene

Der Graf. Die Gräfin und Susanna (im Hintergrund, vom Grafen unbemerkt).

Gn. Gf. Graf



Geh, fas-se Mut, sag ihm, daß im Gar-ten du sein wirst. Ich muß
Via, fat-ti co-re, di-gli che ti at-ten-da in giar-di - no. Sa -

Gf.



wis-sen, ob Che-ru-bin nach Se-vil - la ge - kom-men, des-halb sand-te Ba-si-lio ich
pro, se Che-ru-bi - no e - ra giun-to a Si - vi - glia, a ta-le og-get-to ho man-da-to Ba -

Gf. S. Gn. Susanna Gräfin



fort. O Himmel, und Fi-ga-ro? Dem darfst du gar nichts sa-gen; an dei-ner Stel-le geh ich
si-lio. O cie-lo, e Fi-ga-ro? A lui non dei dir nul-la, in-ve-ce tu-a vo-glio an-

Gn. Gf. S. Graf Susanna



selbst in den Gar-ten. Noch vor dem A - bend kommt er von dort zu-rück. O
dar - cio me - des - ma. A - van-ti se - ra do - vreb-be ri - tor-nar. (Oh)

Gräfin (Zieht sich zurück) Graf

Him-mel, ich wag's nicht. Denk dran, daß in dei-ner Hand mein Glück liegt. Und Su-
 Di-o, non o-so. Pen-sa, ch'è in tua ma-no il mio ri-po-so. E Su-

Gf.

sanna? Viel-leicht hat sie ver-ra-ten, was ich ihr vor-ge-schlagen, wenn sie ge-plaudert, muß
 san-na? Chi sà, ch'el-la tra-di-to ab-bia il se-gre-to mi-o, oh, se ha par-la-to, gli

Gf. S. Susanna (tritt heran) Graf (ernst) (serio)

er die Al-te neh-men. (Mar-cel-li-na!) Herr Graf! Sie hier, was
 fo spo-sar la vec chia. (Mar-cel-li-na!) Si-gnor! Co-sa bra-

Gf. S. Susanna Graf

gibt es? Mir scheint, Sie sind sehr auf-ge-bracht? Was wol-len Sie von
 ma-te? Mi par, che sie-te in col-le-ra! Vo-le-te qual-che

Gf. S. Susanna

mir? Herr Graf, die gnäd'ge Grä-fin, sie lei-det an heft'-gem
 co-sa? Si-gnor, la vo-stro spo-sa ha i so-li-ti va-

Gf. S. Graf

Kopf-weh, und sie läßt um ihr Riech-fläsch-chen bit-ten. Hier
 po-ri, e vi chie-de il fia-schet-to de-gli o-do-ri. Pren-

Susanna

Graf

Gf. S. ist es. Ich bring's gleich wie-der. Nein, nein, Sie kön-nen es für sich be-
de - te. Or vel ri - por-to. Eh, no; po - te - te ri - te - ner - lo per

Susanna

Graf

Gf. S. hal - ten. Für mich? Das sind kei-ne Lei-den für Mädchen mei-nes Stan-des. Ei-ne
voi. Per me? Que-sti non son ma - li da don - ne tri - via - li. Un a -

Gf. S. Braut, die am Ta - ge ih - rer Hoch-zeit den Bräu-ti-gam ver-lie-ren soll? Wenn
man-te, che per-de il ca - ro spo - so sul pun-to d'ot - te - ner - lo. Pa -

Gf. S. von der Mit-gift, die Sie mir ver-spro-chen, Marcel-li-na ich be-zah-le? Die ich ver -
gan - do Mar - cel - li - na col - la do - te, che voi mi pro-met - te - ste. Ch'io vi pro -

Susanna

Graf

Gf. S. sprochen, wann denn? Ich glaubt Sie so zu ver-ste-hen. Ja, wenn du mich ver-ste-hen hät - test
mi - si, quan-do? Cre - dea d'a-ver-lo in-te - so. Sì, se vo - lu-to a - ve-ste in-ten-der mie voi

Susanna

Gf. S. wol-len! Ich kenn mei-ne Pflichten, was Ex-zel-lenz be - feh-len, das tu ich ger-ne.
stes - sa! È mio do - ve - re, e quel di sua Ec-cel - len - za è il mio vo - le - re.

attacca subito Nr. 16. Duettino

Nr. 16. Duettino

Andante

Graf

Gf. So lang hab ich ge-schmach-tet, ohn ——— Hoffnung dich ge-
Cru-del, per-chè fi-no-ra far- — mi lan-guir co-

Bläs. *f*
Str. *f*

p Str. *sf* *p*

Susanna

S. Die
Si-

Gf. liebt, so lang, so lang, ohn Hoffnung dich ge-liebt.
si, per-chè, cru-del, far-mi lan-guir co-si?

p *cresc.*

S. wird gar leicht ver-achtet, die sich zu früh er-gibt.
gnor, la don-na o-gno-ra tempo ha di dir di si.

Gf. Kommst du zu mir in
Dun-que in giardin ver-

p Str. *VI.*

S. Um die be-stimm-te Zeit.
Se pia-ce a voi, ver-rò.

Gf. Garten?
ra-i? Läßt mich um-sonst nicht
E non mi man-che-

Hrn. *Fg.*